

M E D I E N I N F O R M A T I O N

Story Idea (2023)

Flammender Herbstgenuss in Ontario

Der Wechsel der Laubfarben ist vor allem in Ontario ein Hingucker und echtes Erlebnis

Die ostkanadische Provinz Ontario ist in den Herbstmonaten besonders reizvoll, wenn die Tage sonnig und die Abende frisch sind und die Landschaft in bezaubernden Gelb-, Orange- und Rottönen erstrahlt. Ob in Städten, Parks oder in den Wäldern: Möglichkeiten, das bunte Laub zu entdecken, sind ebenso zahlreich und vielfältig wie aufregend.

Dazu werden auch offizielle Herbstlaub-Touren mit vielen exklusiven Vorteilen angeboten. Ein toller Service, der jedoch nicht zwingend benötigt wird, um die ikonische Herbstfärbung der Bäume bewundern zu können. In Ontario gibt es viele Möglichkeiten, das flammend bunte Laub des sogenannten Indian Summer zu genießen und zu fotografieren. Ob beim Wandern durch einen Park, beim Paddeln zu abgelegenen Inseln, beim Zufahren, einer Helikopter- oder Seilbahntour, einer Fahrt entlang des [Niagara Parkway](#) oder beim Schlendern durch die Straßen von **Toronto** oder **Ottawa** – das farbige Herbstlaub ist ein ständiger Begleiter. Es ist wichtig sich vorab zu informieren, um sicherzugehen, dass während des eigenen Besuches auch wirklich ein Indian Summer erlebt werden kann. Eine ideale Quelle dafür ist der [Ontario Fall Colour Report](#), der über die besten Orte und Zeiten für die Herbstfärbung informiert. Denn diese hängt von Faktoren wie dem Tageslicht und der Temperatur ab. Je nach Länge des Lichts und der Wärme stellen die Blätter ihre Nahrungsproduktion ein – das von ihnen produzierte Chlorophyll wird abgebaut. Dadurch verschwindet die grüne Farbe von frischen Blättern und macht Platz für leuchtende rote und gelbe Farben.

Toronto

Ob in Gärten, in Parks oder sogar an Steilküsten – bei einer Tour durch das Stadtgebiet lässt sich wunderbar beobachten, wie sich die kosmopolitische Metropole geradezu majestätisch und magisch verwandelt. Ein Besuch der städtischen Parkanlagen lohnt sich besonders. 2022 war das offizielle [Jahr des Gartens](#) in Kanada, bei dem sich die Grünflächen so richtig rausgeputzt haben. Eine verlockende Option sind die [Royal Botanical Gardens](#) in der Stadt **Burlington**, einem Teil der Greater Toronto Area – die mit der Rückkehr der kühleren Temperaturen eine wahre Farbexplosion bieten. Im Felsengarten des Parks lassen sich bunte herbstliche Stauden bewundern, während in der Nachsaison im benachbarten Hendrie Park blühende Rosen ihren Duft verströmen. Lohnenswert sind auch die [Toronto Islands](#), auf denen es im Herbst immer menschenleer ist, ein wenig kühlere Temperaturen herrschen und das Laub in erstaunlichen Farben erstrahlt. Die Inseln sind mit der Fähre oder einem Wassertaxi erreichbar und Besucher können einen ganzen Tag relaxt mit einem Picknick, einer Radtour oder einem Spaziergang auf den mit rotem oder

gelbem Laub bedeckten Wegen verbringen. Angenehmer Nebenaspekt: Wer von hier aus Torontos Skyline mit dem ikonischen [CN Tower](#) fotografiert, verleiht dem Motiv einen Rahmen aus Herbstfarben. In ein flammendes Farbenmeer verwandeln sich im Herbst auch die [Scarborough Bluffs](#), eine Steilküste am **Ontariosee**. Ganze elf Nationalparks säumen die rund 15 Kilometer lange Strecke entlang der Kliffkante, die viele Möglichkeiten zum Wandern, Segeln oder Paddeln inmitten einer feurigen Kulisse aus Rot und Gelb bieten.

Ontario Parks

Der Farbwechsel der Blätter ist ein enorm beliebtes Fotomotiv – was aber die Parks von Ontario noch toppen können, da sie den mit einer Kamera ausgestatteten Touristen noch zusätzliche grandiose Naturphänomene bieten, die ein Bild erst so richtig einzigartig machen. So empfängt der [Point Pelee National Park](#) südöstlich von **Windsor** jedes Jahr im Herbst für ein paar Tage Tausende von [Monarchfaltern](#) auf ihrer Wanderung. Sobald günstige Bedingungen herrschen, machen sich die Schmetterlinge auf den Weg über den Eriesee zu ihrem endgültigen Ziel – den Bergen in Zentralmexiko. Der Kontrast eines orangen Monarchfalters mit seinem schwarz-weißen Loch-Linien-Muster auf den knallroten Herbstblättern macht ein Foto zu etwas ganz Besonderem. Eine weitere außergewöhnliche und perfekte Gelegenheit den Farbrausch der Bäume zu beobachten und zu erleben, ist der Besuch des [Trent-Severn Waterway National Historic Site](#) – ein ikonischer, 386 Kilometer langer Verbindungskanal zwischen **Ontariosee** und **Huronsee**. Die historische Wasserstraße ist gesäumt mit Schleusen, denkmalgeschützten Blockhütten und Handelskontoren – und einem Meer von Bäumen, deren rote, gelbe oder orangefarbene Blätter sich flammend im ruhigen Wasser spiegeln. Unvergleichlich ist auch der [Algonquin Provincial Park](#) im Südosten Ontarios. Das facettenreiche Areal beherbergt fast 25 Baumarten, die sich jedes Jahr in einer spektakulären Vielfalt von Herbstfarben präsentieren. Besucher spazieren zwischen den ikonischen roten Ahornbäumen, die mit leuchtenden Gelbtönen und anhaltendem Grün gesprenkelt sind, oder machen eine landschaftlich reizvolle Fahrt entlang des Highway 60, wo Aussichtspunkte für die perfekte Herbstpostkarte sorgen – oder preisverdächtige Fotomotive. Um den passenden Moment für einen bunten Besuch zu finden, lohnt ein Blick in den [Fall Colour Report](#) des Parks.

Ottawa

Als Hauptstadt von Ontario zelebriert Ottawa die Farbwechsel-Saison mit einigen spektakulären und adrenalingeschwängerten Festen und Aktivitäten, bei denen die grandiose Herbstkulisse sogar aus der Luft betrachtet werden kann. Eine Augenweide ist die [Fall Rhapsody](#), die an drei Wochenenden im Oktober stattfindet. Dann leuchtet Ottawas – die Innenstadt umgebender – Grüngürtel kunterbunt, und sowohl Besucher als auch Einheimische genießen das Naturereignis entweder flanierend oder sitzend auf Picknickdecken. Wem der Kontrast aus der Bodenperspektive nicht reicht, der sollte sich in die Luft begeben und die Vogelperspektive einnehmen. Beim [Ottawa Biplane Adventure](#) heben alte Doppeldecker-Flugzeuge aus den 30er Jahren vom Canada Aviation and Space Museum am Ufer des Ottawa River ab und gewähren im Herbst farbige Panoramen, wie sie sonst nur die Zugvögel erleben. Eine solche Perspektive kann aber auch abseits der Lüfte eingenommen werden. Eine Viertelstunde mit dem Auto von Ottawa entfernt liegt das Städtchen **Gatineau**. Die eigentlich zu **Quebec** gehörende Kommune am Ottawa River verfügt in der Nähe mit [Camp Fortune](#) über ein alpines Wintersportzentrum, das Besucher in den schneearmen Monaten mit [Zip-Lines](#), einem Hochseilgarten über dem [Gatineau Park](#) und einer Sommerrodelbahn anlockt. Aus diesen, teils über den Baumwipfeln gelegenen Attraktionen, gelingen ebenfalls traumhafte Ausblicke.

Östliches Ontario

Die Reiseziele im Osten von Ontario begrüßen den Herbst mit einer unvergleichlichen Naturschönheit, die vom Wasser aus, auf der Straße oder in den Parks erlebt werden kann. Von **Kingston**, **Rockport** oder

Gananoque beispielsweise können Besucher zu den [1000 Islands](#) fahren, einem malerischen Archipel, wo die Herbstfarben die Ufer des St. Lawrence River und die Inselküsten erleuchten. Ein echtes Highlight im wahrsten Wortsinn ist der rund 120 Meter hohe [1000 Islands Tower](#) auf Hill Island, unweit der kanadisch-amerikanischen Grenze: Wer ihn erklimmt, kann die ganze Farbenpracht des Herbstes auf hunderten umliegenden Inseln bewundern. Im **Northumberland County**, das an das Nordufer des Ontariosees grenzt, gibt es eine Reihe von [Herbstrouten](#), auf denen die Farben der Jahreszeit genossen werden können. Hier können Besucher durch sanfte Hügel, dichte Wälder und am Seeufer entlangfahren und eine magische Umgebung erleben, in der Bäume in einen leuchtenden Wettstreit mit der Sonne treten. In der **Region York** gibt es zahlreiche [Wanderwege, Parks, Naturschutzgebiete und Wälder](#) mit hoch aufragenden, herbstlich geschmückten Bäumen. Eindrucksvolle Leif-Peeping-Momente garantiert eine Wanderung durch den rund 5.000 Hektar großen [Rouge Valley Park](#) oder ein Hike über den 20 Kilometer langen [Nokiidaa Trail](#), der dem East Holland River folgt und im Herbst durch Wälder mit leuchtenden Laubbäumen führt.

Informationen für die Redaktion:

Passendes Bildmaterial findet sich [hier](#).

Weitere Informationen für Medien, viele Story Ideas, Storyteller und alle Pressemitteilungen und News gibt's unter: www.kanada-presse.de

Unseren Media-Newsletter und Pressemitteilungen können Sie [hier](#) abonnieren.

Über Destination Canada

Destination Canada ist das offizielle kanadische Marketing-Unternehmen für den Tourismus. Wir möchten die Welt dazu inspirieren, die kulturelle Vielfalt Kanadas zu entdecken. Gemeinsam mit unseren Partnern in der Tourismusbranche und den Regierungen der Territorien und Provinzen von Kanada bewerben und vermarkten wir Kanada in zehn Ländern weltweit, führen Marktforschungen durch und fördern die Entwicklung der Branche und ihrer Produkte.

www.canada.travel/corporate

Pressekontakt:

Destination Canada

proudly [re]presented by

The Destination Office

KIRSTEN BUNGART

SENIOR PUBLICIST / MANAGER PR & MEDIA

Lindener Str. 128, D-44879 Bochum, Germany

Phone: +49 (0) 234 324 980 75, Fax: +49 (0) 234 324 980 79

kirsten@destination-office.de | www.kanada-presse.de | www.keepexploring.de